

STADTGEMEINDE GFÖHL

3542 Gföhl, Hauptplatz 3, Bezirk Krems, NÖ



Abs.: Stadtgemeinde Gföhl, A-3542 Gföhl, Hauptplatz 3

VERORDNUNG

Geschäftsdaten

Ihr Schreiben:
Ihr Zeichen:
Geschäftszahl: A-2024-1154-00238/0002
Datum: 15.05.2024

Kontaktdaten

Parteienverkehr: Mo-Fr 7-12 und Di 13-18 Uhr
Bearbeiter: Eva Schwarz
Telefon: 02716/632619
Fax: 02716/6326 26
E-Mail: eva.schwarz@gfoehl.gv.at

Betreff: Fa. Swietelsky AG, diverse Gemeindestraßen KG Gföhl und Felling,
Arbeiten auf oder neben der Straße

Die Stadtgemeinde Gföhl verordnet gemäß § 43 Abs 1a StVO 1960 zur Durchführung von **Kanal-, Leitungs- und Straßenbau für Stadtgemeinde Gföhl, Kabelplus, Telekom und Netz NÖ** auf oder neben der

- **Gemeindestraße „Langenloiser Straße“ (Gst.Nr. 738/22, KG Gföhl) - gesamter Verlauf (Abschnitt A)** – Totalsperre in Abschnitten und halbseitige Sperre
- **Gemeindeweg Gst.Nr. 1076, KG Felling** – im Bereich der Liegenschaften Felling 45, Felling 54 und Felling 44 (**Abschnitt B**) – Totalsperre in Abschnitten und halbseitige Sperre
- **Gemeindestraße „Karl-Weißenböck-Gasse“** – ab der Kreuzung mit der Kudlichgasse bis zur Kreuzung mit der Friedrich-Fassler-Gasse (**Abschnitt C**) – Totalsperre in Abschnitten und halbseitige Sperre
- **Gemeindestraße „Jaidhofer Gasse“** ab Jaidhofer Gasse 14 bis zur Einmündung Siedlergasse, **Gemeindestraße „Siedlergasse“** gesamter Verlauf, **Gemeindestraße „Kreuzgasse“** im Kreuzungsbe-
reich mit der Brunnkandlallee, **Gst.Nr. 1007, KG Gföhl (Skulpturenpark) Fußweg** zwischen Jaidhofer
Gasse und Kreuzgasse und **Gemeindestraße „Parksiedlung“ (Gst.Nr. 1044/4, 1044/5, 1044/6, KG
Gföhl)** gesamter Verlauf (**Abschnitt D**) – Totalsperre und halbseitige Sperre
- **Gemeindestraße „Zwettler Straße“**, Gst.Nr. 1297/4, KG Gföhl– gesamter Verlauf (**Abschnitt E**) –
Totalsperre und halbseitige Sperre
- **Gemeindestraße „Seilergasse“** - gesamter Verlauf u. **Gemeindestraße „Jaidhofer Gasse“** im Be-
reich der Jaidhofer Gasse 10 (**Abschnitt F**) – Totalsperre in Abschnitten und halbseitige Sperre
- **Gemeindestraße „Werkgasse“** – gesamter Verlauf (**Abschnitt G**) - Totalsperre in Abschnitten und
halbseitige Sperre
- **Gemeindestraße „Bruchweg“** – ab der L 55b bis zur Kreuzung mit der Donnersmarkstraße (**Ab-
schnitt H**) - Totalsperre

folgende vorübergehende Verkehrsverbote und –beschränkungen in den folgenden Zeiträumen:

- Abschnitt A: 15.05.2024 – 12.07.2024 (6 Wochen)**
- Abschnitt B: 15.05.2024 – 12.07.2024 (6 Wochen)**
- Abschnitt C: 19.08.2024 – 27.10.2024 (8 Wochen)**
- Abschnitt D: 20.05.2024 – 31.12.2024 (30 Wochen)**
- Abschnitt E: 15.05.2024 – 12.07.2024 (2 Wochen)**
- Abschnitt F: 01.06.2024 – 12.09.2024 (4 Wochen)**
- Abschnitt G: 01.07.2024 – 31.12.2024 (4 Wochen)**
- Abschnitt H: 20.05.2024 – 31.12.2024 (1 Woche)**

Totalsperre (Abschnitt A – H)

„**Fahrverbot**“ (§ 52 lit a Z 1 StVO 1960) im unmittelbaren Baustellen- und Arbeitsbereich.

„**Fahrverbot**“ (§ 52 lit a Z 1 StVO 1960) mit dem **Zusatz „Zufahrt bis zur Baustelle gestattet“** und **„keine Umkehrmöglichkeit“ je nach Baufortschritt an den betreffenden Kreuzungen.**

„**Halten und Parken verboten**“ (§ 52 Z 13b StVO 1960) mit dem Zusatz „Anfang“ und Ende“ **beidseitig** im **gesamten Baustellenbereich**

- **Abschnitte A – H**

Die Verkehrszeichen sind 48 Stunden vor Beginn der Arbeiten aufzustellen und mit den entsprechenden Zusatztafeln zu versehen.

„**Vorgeschriebene Fahrtrichtung**“ (§ 52 lit b Z 15 StVO 1960) schräg zum Boden in Richtung des freien Fahrstreifens weisend, jeweils am Beginn der Einengung in Fahrtrichtung zu derselben gesehen mit dem Zusatz „Fußgänger“

halbseitige Sperre (Abschnitt A - G)

„**Überholen verboten**“ (§ 52 lit a Z 4a und § 52 lit a Z 4b StVO 1960) von 100 m vor bis 25 m nach der Arbeitsstelle (Kundmachung des Beginns an beiden Fahrbahnseiten).

„**Wartepflicht bei Gegenverkehr**“ (§ 52 lit a Z 5 StVO 1960) unmittelbar vor der jeweiligen Einengung für die durch die Bauarbeiten direkt betroffene Fahrtrichtung.

„**Geschwindigkeitsbeschränkung**“ (§ 52 lit a Z 10a StVO 1960)

a) auf 30 km/h von 25 m vor bis 25 m nach der Arbeitsstelle während der gesamten Baudauer.

„**Ende der Geschwindigkeitsbeschränkung**“ (§ 52 lit a Z 10b StVO 1960) bzw. „**Ende von Überholverboten und Geschwindigkeitsbegrenzungen**“ (§ 52 lit a Z 11 StVO 1960) 25 m nach der Arbeitsstelle.

„**Halten und Parken verboten**“ (§ 52 Z 13b StVO 1960) mit dem Zusatz „Anfang“ und Ende“ **beidseitig** im gesamten Baustellenbereich.

- **Abschnitte A - G**

Die Verkehrszeichen sind 48 Stunden vor Beginn der Arbeiten aufzustellen und mit den entsprechenden Zusatztafeln zu versehen.

„**Vorgeschriebene Fahrtrichtung**“ (§ 52 lit b Z 15 StVO 1960) schräg zum Boden in Richtung des freien Fahrstreifens weisend, jeweils am Beginn der Einengung in Fahrtrichtung zu derselben gesehen.

außerhalb der Bauzeit (KRC-Fahrbahn)

„**Geschwindigkeitsbeschränkung**“ (§ 52 lit a Z 10a StVO 1960)

a) auf 30 km/h von 25 m vor bis 25 m nach der Arbeitsstelle während der gesamten Baudauer.

„**Ende der Geschwindigkeitsbeschränkung**“ (§ 52 lit a Z 10b StVO 1960) 25 m nach der Arbeitsstelle.

Gemäß § 44 StVO 1960 tritt diese Verordnung mit der Aufstellung der Verkehrszeichen durch den Bauführer in Kraft.

Ergeht an:

1. Fa. Swietelsky AG, 3910 Zwettl, Rudmanns 142
2. Polizeiinspektion Gföhl, 3542 Gföhl, Zwettler Straße 10

Der Bürgermeister

Ludmilla Etzenberger